



Am der Medizinischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

W2-Professur für Allgemeinmedizin / Schwerpunkt Innovative Versorgung von chronisch Erkrankten in der Allgemeinmedizin (w/m/d)

(im Angestelltenverhältnis auf Zeit)

Es wird eine Persönlichkeit gesucht, die den Bereich Allgemeinmedizin in Forschung und Lehre vertritt. Die Professur ist am Institut für Allgemeinmedizin angesiedelt.

Die Ausschreibung richtet sich an Wissenschaftler: innen mit ausgezeichneten Fachkenntnissen, die durch Publikationen und Drittmittel international ausgewiesen sind und zur Weiterentwicklung der Allgemeinmedizin am Standort Universitätsmedizin Halle (Saale) wesentlich beitragen können.

Die Professur soll zur allgemeinmedizinischen Forschung insbesondere in der Vernetzung zu den Schwerpunkten der Universitätsmedizin Halle (Onkologie, Herz-Kreislauf- und Altersmedizin) beitragen und so den Forschungsschwerpunkt „Epidemiologie und Pflegeforschung“ (<https://www.medizin.uni-halle.de/forschen>) und das Profilzentrum Gesundheitswissenschaften stärken. Mitarbeit in der strukturierten Doktorandenausbildung in Gesundheitswissenschaften/Epidemiologie und Engagement bei der Einführung und Umsetzung moderner Lehrkonzepte werden erwartet.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Universitätsstudium im Bereich Medizin oder Gesundheitswissenschaften, Promotion und Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen. Eine hohe Expertise im Bereich der quantitativen Forschung und die Befähigung zur qualitativen Forschung werden erwartet. Einschlägige und anhand internationaler Publikationstätigkeit sowie durch Einwerbung kompetitiver Drittmittel ausgewiesene Leistungen in der allgemeinmedizinischen Forschung sowie nachgewiesene Erfahrung in der allgemeinmedizinischen, interdisziplinären und interprofessionellen Lehre werden erwartet.

Eine mehrjährige Erfahrung in der allgemeinmedizinischen Patientenversorgung sowie die Mitwirkung in der Patientenversorgung sind grundsätzlich erwünscht.

Mit der Stelle verbindet sich der Aufbau und die Leitung einer selbstständigen Arbeitsgruppe am Institut für Allgemeinmedizin sowie die stellvertretende Leitung des Institutes. Bisherige Leitungserfahrung ist daher ausdrücklich erwünscht. Zu den Aufgaben des/der künftigen Stelleninhabers/Stelleninhaberin gehören außerdem die weiteren im § 34 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG LSA) genannten Aufgaben.

Die Professur ist zunächst auf fünf Jahre befristet und kann anschließend einmalig um fünf Jahre verlängert werden (§ 38 Abs. 1 Sätze 2 und 3 HSG LSA).

Die Martin-Luther-Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert daher Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die Martin-Luther-Universität ist seit 2009 als „familiengerechte Hochschule“ zertifiziert. Sie versteht sich als familienfreundliche Hochschule und unterstützt aktiv bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Wenn die Ausschreibung Ihr Interesse geweckt hat, Sie sich den Herausforderungen stellen und Teil des Teams an der Universitätsmedizin Halle werden wollen, reichen Sie Ihre Bewerbung innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige elektronisch über das Berufungsportal der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ein: <https://berufungsportal.uni-halle.de>. Für weitergehende Informationen zum Prozess wenden Sie sich bitte an berufungen@uk-halle.de. Für inhaltliche Fragen zur Ausschreibung steht Ihnen die Dekanin zur Verfügung (dekanin@medizin.uni-halle.de). Bitte beachten Sie, dass Bewerbungen an oben genannte E-Mail-Adressen nicht berücksichtigt werden.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltrechtlicher Restriktionen. Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg nicht erstattet.